Eine kleine Herausforderung · 8 Töne

So spielst du Hevenu Shalom Aleichem (Wir bringen euch Frieden) auf der Okarina

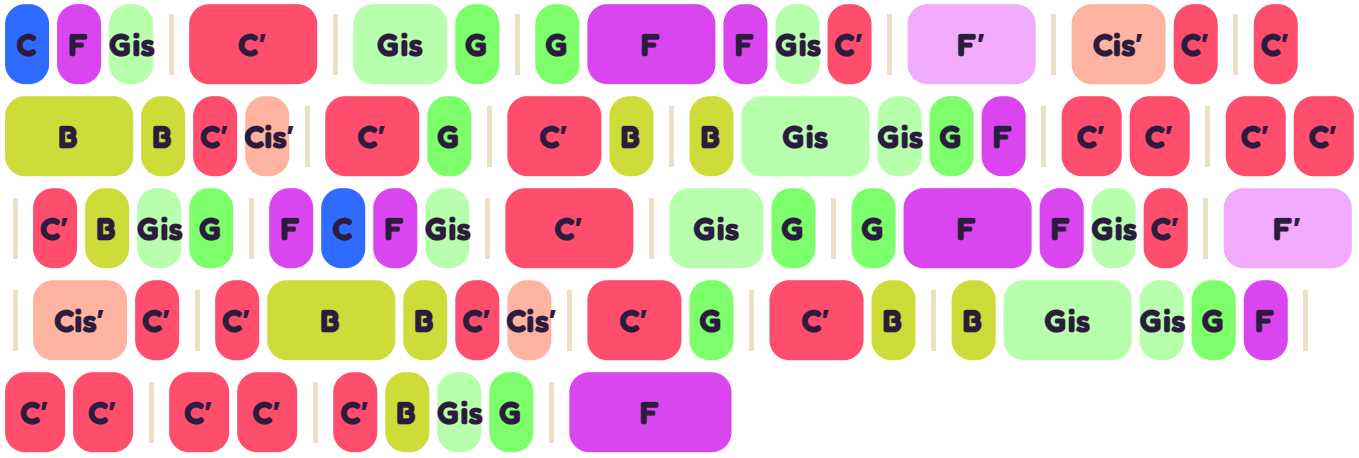


Aus dem Liederpaket Hebräische Kinder- und Volkslieder.

Hevenu Shalom Aleichem (Wir bringen euch Frieden): Okarina-Noten mit Farben & Notennamen, Notenblatt, Grifftabellen und interaktives Üben mit Ton.

Es braucht 8 Töne: **C**, **F**, **G**, **Gis**, **B**, **C'**, **Cis'**, **F'**.

Die Töne & der Rhythmus



Längere Blöcke sind längere Töne; ein senkrechter Strich markiert jeden Takt.

Notenblatt





Normale Notenschrift im Violinschlüssel, mit dem Notennamen unter jeder Note.

Die Töne als Buchstaben

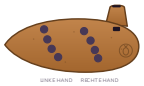
C F Gis C′ Gis G G F F Gis C′ F′ Cis′ C′ C′ B B
C′ Cis′ C′ G C′ B B Gis Gis G F C′ C′ C′ C′ C′
B Gis G F C F Gis C′ Gis G G F F Gis C′ F′ Cis′

C′ C′ B B C′ Cis′ C′ G C′ B B Gis Gis G F C′ C′

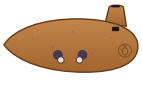
C′ C′ C′ B Gis G F

Okarina-Griffe

C · tiefes C



Vorne · Grifflöcher

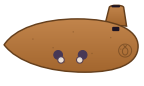


Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

F · F

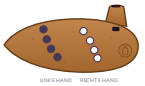


Vorne · Grifflöcher

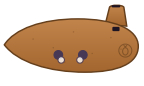


Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

G · G

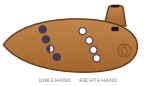


Vorne · Grifflöcher

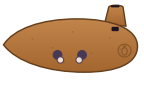


Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

Gis · Gis

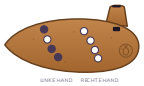


Vorne · Grifflöcher

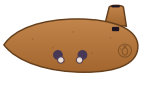


Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

B · B

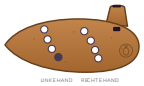


Vorne · Grifflöcher

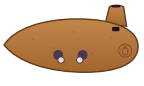


Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

C' · hohes C

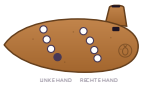


Vorne · Grifflöcher

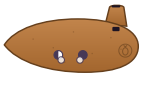


Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

Cis' · hohes Cis

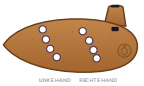


Vorne · Grifflöcher

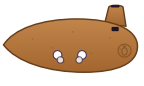


Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

F' · hohes F



Vorne · Grifflöcher



Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

Spieltipps für Hevenu Shalom Aleichem (Wir bringen euch Frieden)

- Setz jeden Ton sauber mit einem sanften Zungenstoß an (flüstere „tu“ oder „du“).
- Deck jedes Loch ganz ab, mit den weichen Polstern deiner Finger, nicht mit den Fingerspitzen.
- Die Tonhöhe der Okarina folgt deinem Atem: Sanfter blasen macht den Ton tiefer, stärker blasen höher.
- Die tiefen Töne brauchen den sanftesten Atem von allen. Wenn ein tiefer Ton wackelt oder quietscht, blas sanfter und prüf, ob die unteren Finger ihre Löcher ganz abdecken.
- Die höchsten Töne brauchen festen, gezielten Atem. Blas etwas stärker und halt die Okarina gerade, damit sich der Luftstrom sauber teilt.
- B nutzt einen Gabelgriff. Lass das offene Loch frei und blas mit ruhigem, entspanntem Atem.
- Das hohe Cis spielst du mit offenem linken Daumen (bei 12-Loch-Okarinas halb gedeckt). Balancier die Okarina sanft auf dem rechten Daumen und dem kleinen Finger.
- Für Gis deckst du ein Loch nur halb ab: Schieb den Finger so, dass die Hälfte offen ist, und hör hin, bis der Ton zwischen G und A sitzt.